

---

**MTU Maintenance steigt in GE90-Markt ein**

- **Drei Neukunden: Air New Zealand, Southern Air und V Australia**
- **Exklusivverträge im Gesamtwert von circa 550 Millionen US-Dollar**

Hannover, 12. September 2011 – Die MTU Maintenance Hannover hat die ersten GE90-Kunden gewonnen: Air New Zealand, Southern Air und V Australia lassen ihre GE90-110- und -115B-Triebwerke von der MTU betreuen. Die Antriebe bringen die Boeing 777-Maschinen der Fluglinien in die Luft. Die Verträge haben zusammen einen Wert von circa 550 Millionen US-Dollar. „Damit haben wir den Einstieg in einen wichtigen Zukunftsmarkt geschafft“, erklärte Dr. Stefan Weingartner. „Das schubstärkste Triebwerk der Welt wird einen wichtigen Beitrag zur Auslastung unseres Standortes Hannover leisten“, ist sich der Vorstand Zivile Instandhaltung der MTU Aero Engines sicher. Die MTU Maintenance hat die Instandhaltungslizenz im vergangenen Jahr erworben und ist auf den neuen Antriebstyp bestens vorbereitet.

Air New Zealand – MTU-Erstkunde des GE90 – verbindet mit den Triebwerksspezialisten eine langjährige Geschäftsbeziehung: Als Stammkunde lässt die neuseeländische Fluglinie ihre CF6-80C2 seit 2007 exklusiv von der MTU Maintenance Hannover betreuen. Jetzt kommen die zehn GE90-115B-Triebwerke der fünf Boeing 777-300ER-Maschinen dazu – plus zwei Ersatzantriebe.

Seit 2002 ist die US-amerikanische Frachtfluglinie Southern Air mit der MTU Maintenance verbunden. Jetzt hat sie mit den MTU-Triebwerksspezialisten einen Exklusivvertrag über die Instandhaltung der GE90-110B-Antriebe ihrer Boeing 777-Frachter geschlossen – aller aktuellen sowie aller in Zukunft hinzukommenden. Der Vertrag hat eine Laufzeit von zwölf Jahren. Southern Air betreibt seit vergangenem Jahr zwei Boeing 777-Frachter und erhält im März oder April 2012 zwei weitere. Die Vergrößerung der 777-Flotte wird angestrebt. Ebenfalls im Einsatz hat die Frachtlinie elf Boeing 747-200; im nächsten Jahr sollen vier 747-400-Frachter dazukommen.

Dritter im Bunde der GE90-Neukunden ist V Australia. Die australische Fluglinie ist eine Tochtergesellschaft von Virgin Australia und lässt die GE90-115B ihrer fünf Boeing 777-300ER von der MTU Maintenance Hannover betreuen.

Die MTU Maintenance ist weltweit der größte unabhängige Instandhalter ziviler Triebwerke; Flaggschiff der Gruppe ist die MTU Maintenance Hannover, die auf die Reparatur und Überholung mittlerer und großer ziviler Triebwerke spezialisiert ist. Dazu gehören das CF6-50, CF6-80C2 und GE90-110/115 von GE, das PW2000 und PW6000 von Pratt & Whitney, das V2500 von IAE, das CFM56-7 von CFMI und das GP7000 der Engine Alliance. Neben der Instandhaltung, einschließlich Hightech-Reparaturverfahren, bietet das Unternehmen Serviceleistungen an, wie etwa technische und logistische Unterstützung bis hin zum kompletten LRU-Support, die Bereitstellung von Ersatztriebwerken, Kundens Schulungen, Vor-Ort-Services und 24-Stunden-Service-Bereitschaft.



Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender und einziger unabhängiger Triebwerkshersteller und eine feste Größe in der Branche. Sie hat weltweit über 8.000 Mitarbeiter und ist technologisch führend bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Herstell- und Reparaturverfahren.

Ihre Ansprechpartner:

Peter Kameritsch

Vice President Investor Relations

Tel.: + 49 (0)89 14 89-57 14

Mobil: + 49 (0)170-7870 125

Claudia Heinle

Investor Relations

Tel.: + 49 (0)89 14 89-39 11

Mobil: + 49 (0)176-1001 8069

*For a full collection of investor relations news, go to <http://www.mtu.de>*